

## Protokoll

# Ordentliche Einwohnergemeindeversammlung

vom Freitag, 04. Juni 2021, 20.00 – 21.00 Uhr  
in der Mehrzweckhalle

---

## Traktanden

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 04. Dezember 2020
  2. Rechenschaftsbericht 2020
  3. Genehmigung der Jahresrechnung 2020
  4. Kreditabrechnung LED Umbau Hauptstrasse Birrwil, Kredit vom 23. November 2018
  5. Kreditabrechnung Ersatz Wasserleitung Hübelrebenweg, Kredit vom 08. Juni 2018
  6. Kreditantrag von CHF 195'000.00 für ein neues Netzleitsystem Wasserversorgung
  7. Impuls Zusammenleben, Beitragserhöhung
  8. Zusatzkredit von CHF 596'000.00 für die Massnahmen in der Quellschutzzone Ländern (ursprünglicher Verpflichtungskredit 14. Juni 2019)
  9. Zusatzkredit von CHF 80'000.00 für die Gesamtrevision der Nutzungsplanung
  10. Verschiedenes und Umfrage
- 

## Büro

|                       |                                                                                 |
|-----------------------|---------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Vorsitz:</b>       | <b>Max Härri, Gemeindeammann</b>                                                |
| <b>Stimmenzähler:</b> | <b>Peter Leutwiler und Stefan Härri</b>                                         |
| <b>Protokoll:</b>     | <b>Janine Rupp, Gemeindeschreiberin a.i.</b>                                    |
| <b>Gäste:</b>         | <b>Lukas Hollinger, Flury Bauingenieure AG; Karin Dettke, Leiterin Finanzen</b> |
| <b>Entschuldigt:</b>  | <b>Daniela Sandmeier, Gemeinderätin (Unfall)</b>                                |

---

## Feststellungen und Mitteilungen

Gemeindeammann Max Härri begrüsst die anwesenden Stimmberechtigten und macht folgende Feststellungen und Mitteilungen:

### Präsenz

Von 900 Stimmberechtigten sind gemäss Abzählung deren 66 (7.34%) anwesend.

### Referendumsmöglichkeit

Da die für eine endgültige Beschlussfassung erforderliche Stimmenzahl von 180 nicht erreicht wird, unterstehen sämtliche positiven und negativen materiellen Beschlüsse der Gemeindeversammlung dem fakultativen Referendum. Referendumsfrist bis 12. Juli 2021.

### **Rechtzeitige Einladung**

Die Einladung mit Traktandenliste sowie Berichten und Anträgen ist den Stimmberechtigten rechtzeitig zugestellt worden. Die Akten lagen 14 Tage auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.

---

### **Vorbemerkung zum Protokoll (Anmerkung der Protokollführerin)**

Bei diesem Gemeindeversammlungsprotokoll handelt es sich nicht um ein Wortprotokoll. Die Voten werden zusammengefasst und sinngemäss wiedergegeben. Zu sämtlichen Traktanden wurden keine Abänderungs- oder Rückweisungsanträge gestellt. Für das Ergebnis über die Anträge des Gemeinderates sind damit einzig die einzelnen Abstimmungsergebnisse massgebend.

## **Verhandlungen**

### *Traktandum 1*

#### **Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 04. Dezember 2020**

---

##### **Schriftliche Vorlage des Gemeinderates (Bericht):**

*Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 04. Dezember 2020 wurde von der Finanzkommission geprüft und wird zur Genehmigung empfohlen. Das Protokoll liegt mit den Unterlagen zur Einsichtnahme auf oder kann im Internet unter [www.birrwil.ch](http://www.birrwil.ch) in den Toplinks unter Aktuell eingesehen werden.*

##### **Antrag:**

*Das Protokoll sei zu genehmigen.*

##### **Diskussion:**

Keine.

##### **Abstimmung:**

Das Protokoll wurde mit grosser Mehrheit genehmigt.

### *Traktandum 2*

#### **Rechenschaftsbericht 2020**

---

##### **Schriftliche Vorlage des Gemeinderates (Bericht):**

*Der Rechenschaftsbericht 2020 ist den Stimmberechtigten gedruckt zugestellt worden und hat zudem öffentlich aufgelegt.*

##### **Antrag:**

*Der Rechenschaftsbericht 2020 sei zu genehmigen.*

##### **Diskussion:**

Keine.

##### **Abstimmung:**

Der Rechenschaftsbericht 2020 wurde mit grosser Mehrheit genehmigt.

### *Traktandum 3*

#### **Genehmigung der Jahresrechnung 2020**

---

##### **Schriftliche Vorlage des Gemeinderates (Bericht):**

Im Allgemeinen wird auf die Erläuterungen unter Traktandum 3 ab Seite 24 verwiesen.

Die Rechnung 2020 der Einwohnergemeinde Birrwil schliesst mit einem Verlust von CHF 84'676.00 ab. Budgetiert war ein Verlust von CHF 127'400.00. Somit ergibt sich ein besseres Ergebnis von CHF 42'724.00. Im Jahr 2019 wurde die Jahresrechnung mit einem Gewinn von CHF 539'755.03 abgeschlossen.

Die Einkommens- und Vermögenssteuern inkl. Quellensteuern der natürlichen Personen mit CHF 3.510 Mio. sind rund CHF 164'250.00 über dem Budget. Die Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen weisen dagegen mit CHF 27'700.00 rund CHF 22'300.00 weniger aus als budgetiert. Die Sondersteuern liegen mit CHF 161'700.00, dank wiederum hohen Einnahmen bei den Erbschafts- und Schenkungssteuern, um CHF 66'700.00 über dem Budget.

Bei den Aufwandpositionen wurde das Budget mehrheitlich gut eingehalten. Infolge wesentlicher personeller Veränderungen auf der Verwaltung sind durch das Beiziehen von externen Fachkräften hohe Mehrausgaben entstanden.

Die Finanzkennzahlen weisen im Bereich Verschuldung/Vermögen gute Werte aus. So verfügt die Gemeinde Birrwil nach wie vor über ein Nettovermögen pro Einwohner von CHF 2'455.32 (Vorjahr CHF 3'455.20). Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 16.53% (Vorjahr 82.1%). Jährliche grosse Schwankungen sind bei der Kennzahl nicht ungewöhnlich, langfristig sollte jedoch ein Selbstfinanzierungsgrad von 100% angestrebt werden.

Die restlichen Kennzahlen (Zinsbelastungsanteil, Kapitaldienstanteil) weisen gute Werte aus.

Die Spezialfinanzierungen Wasserwerk und Holzschnitzelheizung schliessen mit einem Ertragsüberschuss von CHF 77'992.00 bzw. CHF 23'348.58 ab. Bei den Spezialfinanzierungen Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft müssen Aufwandüberschüsse von CHF 924'506.73 bzw. CHF 5'190.82 ausgewiesen werden.

Die Lärmschutzmassnahmen innerorts und ausserorts entlang der Kantonsstrasse, wurden vom Kanton Aargau abgerechnet. Gemäss Dekret des Kantons Aargau muss sich die Gemeinde Birrwil mit einem Beitrag von 47% an den Kosten im Innerortsbereich beteiligen. Insgesamt wurden CHF 192'500.50 ausgegeben, ursprünglich war ein Gemeindebetrag von CHF 196'895.85 geplant.

#### Kennzahlenauswertung Jahresrechnung

##### Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen

|   | Steuerfuss                                 |                     | 95 %          |
|---|--------------------------------------------|---------------------|---------------|
| A | Einwohnerzahl per 31.12                    |                     | 1198          |
| B | Laufender Ertrag                           |                     | 4'270'403.00  |
| C | Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich |                     | 3'367'075.85  |
| D | Nettozinsaufwand                           |                     | -6'300.10     |
| E | Nettoinvestitionen                         |                     | 1'293'003.10  |
| F | Nettoschuld I                              |                     | -2'941'477.01 |
| G | Selbstfinanzierung                         |                     | 213'714.84    |
| H | Abschreibungen                             |                     | 290'693.20    |
| 1 | Nettoschuld I pro Einwohner                | F : A               | -2'455.32 Fr. |
| 2 | Nettoverschuldungsquotient                 | (F : C) x 100       | -87.36 %      |
| 3 | Zinsbelastungsanteil                       | (D : B) x 100       | -0.15 %       |
| 4 | Selbstfinanzierungsgrad                    | (G : E) x 100       | 16.53 %       |
| 5 | Selbstfinanzierungsanteil                  | (G : B) x 100       | 5.00 %        |
| 6 | Kapitaldienstanteil                        | ((D + H) : B) x 100 | 6.66 %        |

**Einwohnergemeinde mit Spezialfinanzierungen**

|   | Steuerfuss                                 |                            | 95 %                 |
|---|--------------------------------------------|----------------------------|----------------------|
| A | Einwohnerzahl per 31.12                    |                            | 1'198                |
| B | Laufender Ertrag                           |                            | 5'101'839.56         |
| C | Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich |                            | 3'367'075.85         |
| D | Nettozinsaufwand                           |                            | -4'645.10            |
| E | Nettoinvestitionen                         |                            | 2'069'997.70         |
| F | Nettoschuld I                              |                            | -1'986'947.74        |
| G | Selbstfinanzierung                         |                            | 450'031.12           |
| H | Abschreibungen                             |                            | 1'355'366.45         |
| 1 | <b>Nettoschuld I pro Einwohner</b>         | $F : A$                    | <b>-1'658.55 Fr.</b> |
| 2 | <b>Nettoverschuldungsquotient</b>          | $(F : C) \times 100$       | <b>-59.01 %</b>      |
| 3 | <b>Zinsbelastungsanteil</b>                | $(D : B) \times 100$       | <b>-0.09 %</b>       |
| 4 | <b>Selbstfinanzierungsgrad</b>             | $(G : E) \times 100$       | <b>21.74 %</b>       |
| 5 | <b>Selbstfinanzierungsanteil</b>           | $(G : B) \times 100$       | <b>8.82 %</b>        |
| 6 | <b>Kapitaldienstanteil</b>                 | $((D + H) : B) \times 100$ | <b>26.48 %</b>       |

**Ergebnis gekürzt**

**Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen**

| Erfolgsrechnung                                                                        | Rechnung 2020      | Budget 2020        | Rechnung 2019     |
|----------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|--------------------|-------------------|
| Betrieblicher Aufwand ohne Abschreibungen                                              | 4'058'419.85       | 3'958'690.00       | 3'889'579.55      |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen                                                     | 279'610.20         | 186'330.00         | 124'860.00        |
| Betrieblicher Ertrag ohne Steuerertrag                                                 | 400'561.55         | 379'130.00         | 452'907.31        |
| Fiskalertrag (Steuerertrag)                                                            | 3'709'275.85       | 3'500'750.00       | 3'998'123.35      |
| Total Betrieblicher Ertrag                                                             | 4'109'837.50       | 3'879'880.00       | 4'451'030.66      |
| <b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>                                            | <b>-228'192.55</b> | <b>-265'140.00</b> | <b>436'591.11</b> |
| <b>Ergebnis aus Finanzierung</b>                                                       | <b>143'516.55</b>  | <b>137'740.00</b>  | <b>103'163.92</b> |
| <b>Operatives Ergebnis</b>                                                             | <b>-84'676.00</b>  | <b>-127'400.00</b> | <b>539'755.03</b> |
| <b>Ausserordentliches Ergebnis</b>                                                     | <b>0.00</b>        | <b>0.00</b>        | <b>0.00</b>       |
| <b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b><br>+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss | <b>-84'676.00</b>  | <b>-127'400.00</b> | <b>539'755.03</b> |

Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung Birwil vom 04. Juni 2021

| Investitionsrechnung                                                                      | Rechnung 2020        | Budget 2020          | Rechnung 2019       |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|---------------------|
| Total Investitionsausgaben                                                                | -1'313'781.00        | -5'460'660.00        | 818'967.40          |
| Total Investitionseinnahmen                                                               | 20'777.90            | 44'100.00            | 0.00                |
| <b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>                                                      | <b>-1'293'003.10</b> | <b>-5'416'650.00</b> | <b>-818'967.40</b>  |
| <b>Selbstfinanzierung</b>                                                                 | <b>213'714.84</b>    | <b>72'320.00</b>     | <b>672'370.02</b>   |
| <b>Finanzierungsergebnis</b><br>+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag | <b>-1'079'288.20</b> | <b>-5'344'240.00</b> | <b>-1'46'597.38</b> |

Steuerertrag

|                             | Rechnung 2020 | Budget 2020  | Rechnung 2019 |
|-----------------------------|---------------|--------------|---------------|
| Steuerfuss                  | 95 %          | 95 %         | 90 %          |
| Steuerertrag (Fiskalertrag) | 3'709'275.85  | 3'500'750.00 | 3'998'123.35  |

Erfolgsrechnung Zusammenzug

|   |                                             | Rechnung 2020       |                     | Budget 2020         |                     | Rechnung 2019       |                     |
|---|---------------------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
|   |                                             | Aufwand             | Ertrag              | Aufwand             | Ertrag              | Aufwand             | Ertrag              |
| 0 | Allgemeine Verwaltung                       | 1'361'082.84        | 176'995.97          | 875'290.00          | 126'170.00          | 981'969.15          | 166'150.00          |
| 1 | Öffentl. Ordnung + Sicherheit, Verteidigung | 437'409.58          | 69'074.39           | 469'910.00          | 73'020.00           | 443'334.50          | 99'185.66           |
| 2 | Bildung                                     | 794'470.90          | 23'080.10           | 972'660.00          | 42'550.00           | 886'684.65          | 17'377.00           |
| 3 | Kultur, Sport und Freizeit                  | 72'599.70           | 11'435.00           | 83'710.00           | 10'180.00           | 70'856.75           | 10'354.00           |
| 4 | Gesundheit                                  | 211'679.15          | -                   | 223'420.00          | -                   | 183'460.90          | -                   |
| 5 | Soziale Sicherheit                          | 441'809.35          | 33'298.90           | 504'400.00          | 37'800.00           | 485'138.55          | 60'699.40           |
| 6 | Verkehr und Nachrichtenübermittlung         | 447'571.05          | 10'826.44           | 483'240.00          | 24'200.00           | 417'389.55          | 17'776.25           |
| 7 | Umweltschutz und Raumordnung                | 1'683'485.21        | 1'598'818.11        | 829'740.00          | 757'890.00          | 757'217.39          | 689'733.59          |
| 8 | Volkswirtschaft                             | 194'044.10          | 174'954.00          | 199'240.00          | 182'050.00          | 196'254.90          | 176'121.30          |
| 9 | Finanzen und Steuern                        | 474'609.98          | 4'020'278.95        | 458'100.00          | 3'845'850.00        | 999'890.80          | 4'184'799.94        |
|   | <b>Total</b>                                | <b>6'118'761.86</b> | <b>6'118'761.86</b> | <b>5'099'710.00</b> | <b>5'099'710.00</b> | <b>5'422'197.14</b> | <b>5'422'197.14</b> |

Investitionsrechnung Zusammenzug

|   |                                     | Rechnung 2020       |                     | Budget 2020         |                     | Rechnung 2019       |                     |
|---|-------------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
|   |                                     | Ausgaben            | Einnahmen           | Ausgaben            | Einnahmen           | Ausgaben            | Einnahmen           |
| 2 | Bildung                             | 916'091.70          | -                   | 4'000'000.00        | -                   | 359'192.45          | -                   |
| 6 | Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 280'326.75          | 20'777.90           | 1'110'660.00        | -                   | 169'822.50          | -                   |
| 7 | Umweltschutz und Raumordnung        | 1'031'612.00        | 137'254.85          | 2'090'110.00        | 344'100.00          | 478'496.00          | 576'964.05          |
| 9 | Finanzen                            | 158'032.75          | 2'228'030.45        | 344'100.00          | 7'200'770.00        | 576'964.05          | 1'007'510.95        |
|   | <b>Total</b>                        | <b>2'386'063.20</b> | <b>2'386'063.20</b> | <b>7'544'870.00</b> | <b>7'544'870.00</b> | <b>1'584'475.00</b> | <b>1'584'475.00</b> |

**Bilanz Zusammenzug**

|           |                                  | Bestand am<br>01.01.2020 | Zuwachs              | Abgang               | Bestand am<br>31.12.2020 |
|-----------|----------------------------------|--------------------------|----------------------|----------------------|--------------------------|
|           | <b>Aktiven</b>                   | <b>25'858'477.80</b>     | <b>34'994'379.93</b> | <b>36'333'766.15</b> | <b>24'519'091.58</b>     |
| <b>10</b> | <b>Finanzvermögen</b>            | <b>8'109'193.73</b>      | <b>30'698'325.18</b> | <b>32'371'672.25</b> | <b>6'435'846.66</b>      |
| 100       | Flüssige Mittel                  | 2'604'007.83             | 8'548'735.52         | 9'713'010.64         | 1'439'732.71             |
| 101       | Forderungen                      | 2'080'971.65             | 21'785'840.76        | 22'380'724.66        | 1'486'087.75             |
| 104       | Aktive Rechnungsabgrenzungen     | 146'048.95               | 233'649.90           | 146'048.95           | 233'649.90               |
| 106       | Vorräte und angefangene Arbeiten | 6'466.00                 | -                    | 1'706.00             | 4'760.00                 |
| 108       | Sachanlagen FV                   | 3'271'699.30             | 130'099.00           | 130'182.00           | 3'271'616.30             |
| <b>14</b> | <b>Verwaltungsvermögen</b>       | <b>17'749'284.07</b>     | <b>4'296'054.75</b>  | <b>3'962'093.90</b>  | <b>18'083'244.92</b>     |
| 140       | Sachanlagen VV                   | 14'897'884.72            | 3'940'567.25         | 2'492'118.85         | 16'346'333.12            |
| 142       | Immaterielle Anlagen             | 344'866.60               | 299'027.00           | 289'019.80           | 354'873.80               |
| 145       | Beteiligungen, Grundkapitalien   | 351'540.00               | 320.00               | -                    | 351'860.00               |
| 146       | Investitionsbeiträge             | 2'154'992.75             | 56'140.50            | 1'180'955.25         | 1'030'178.00             |

|           |                                                                           | Bestand am<br>01.01.2020 | Zuwachs              | Abgang               | Bestand am<br>31.12.2020 |
|-----------|---------------------------------------------------------------------------|--------------------------|----------------------|----------------------|--------------------------|
|           | <b>Passiven</b>                                                           | <b>25'858'477.80</b>     | <b>12'882'109.36</b> | <b>14'221'495.58</b> | <b>24'519'091.58</b>     |
| <b>20</b> | <b>Fremdkapital</b>                                                       | <b>5'577'686.48</b>      | <b>12'240'995.00</b> | <b>12'367'330.00</b> | <b>5'451'351.48</b>      |
| 200       | Laufende Verbindlichkeiten                                                | 2'852'863.73             | 12'021'489.02        | 12'281'456.51        | 2'592'896.24             |
| 204       | Passive Rechnungsabgrenzungen                                             | 85'646.70                | 278'717.30           | 85'646.70            | 278'717.30               |
| 205       | Kurzfristige Rückstellungen                                               | -                        | 8'390.95             | -                    | 8'390.95                 |
| 206       | Langfristige Finanzverbindlichkeiten                                      | 2'583'405.96             | -80'953.40           | -                    | 2'502'452.56             |
| 208       | Langfristige Rückstellungen                                               | -                        | 5'445.45             | -                    | 5'445.45                 |
| 209       | Verb. g/SpezFina und Fonds im FK                                          | 55'770.09                | 7'905.68             | 226.79               | 63'448.98                |
| <b>29</b> | <b>Eigenkapital</b>                                                       | <b>20'280'791.32</b>     | <b>641'114.36</b>    | <b>1'854'165.58</b>  | <b>19'067'740.10</b>     |
| 290       | Verpflichtungen (+) bzw Vorschüsse (-)<br>gegenüber Spezialfinanzierungen | 6'488'493.16             | 101'340.58           | 1'038'287.60         | 5'551'546.14             |
| 291       | Fonds                                                                     | 12'190.05                | 18.75                | -                    | 12'208.80                |
| 295       | Aufwertungsreserve                                                        | 2'576'412.50             | -                    | -                    | 2'576'412.50             |
| 299       | Bilanzüberschuss/-fehlbetrag                                              | 11'203'695.61            | 539'755.03           | 815'877.98           | 10'927'572.66            |

# **Anlagespiegel gekürzt**

|      |                                | EG            | Wasser       | Abwasser     | Abfall | HNV          |
|------|--------------------------------|---------------|--------------|--------------|--------|--------------|
| 14   | Verwaltungsvermögen            | 10'574'716.95 | 2'774'075.55 | 3'526'769.82 | -      | 1'207'682.60 |
| 140  | Sachanlagen VV                 | 9'304'896.70  | 2'774'075.55 | 3'059'678.27 | -      | 1'207'682.60 |
| 1400 | Grundstücke VV                 | 2'576'412.50  | -            | -            | -      | -            |
| 1401 | Strassen / Verkehrswege        | 1'151'113.95  | -            | -            | -      | -            |
| 1402 | Wasserbau                      | -             | -            | -            | -      | -            |
| 1403 | Tiefbauten                     | 384'765.80    | 1'992'021.75 | 2'193'869.60 | -      | 721'682.60   |
| 1404 | Hochbauten                     | 1'469'395.40  | 41'690.60    | -            | -      | 486'000.00   |
| 1405 | Waldungen                      | -             | -            | -            | -      | -            |
| 1406 | Mobilien VV                    | 56'679.80     | 1.00         | -            | -      | -            |
| 1407 | Anlagen im Bau VV              | 3'666'529.25  | 740'362.20   | 865'808.67   | -      | -            |
| 142  | Immaterielle Anlagen           | 354'873.80    | -            | -            | -      | -            |
| 144  | Darlehen                       | -             | -            | -            | -      | -            |
| 145  | Beteiligungen, Grundkapitalien | 351'860.00    | -            | -            | -      | -            |
| 146  | Investitionsbeiträge           | 563'086.45    | -            | 467'091.55   | -      | -            |

|      |                   |              |   |   |   |   |
|------|-------------------|--------------|---|---|---|---|
|      | Finanzvermögen    | 3'271'616.30 | - | - | - | - |
| 108  | Sachanlagen FV    | 3'271'616.30 | - | - | - | - |
| 1080 | Grundstücke FV    | 3'071'616.30 | - | - | - | - |
| 1084 | Gebäude FV        | 200'000.00   | - | - | - | - |
| 1086 | Mobilien FV       | -            | - | - | - | - |
| 1087 | Anlagen im Bau FV | -            | - | - | - | - |

## **Geldflussrechnung Zusammenzug**

|                                                  | 2020                 | 2019              |
|--------------------------------------------------|----------------------|-------------------|
| Geldfluss aus operativer Tätigkeit               | 553'810.44           | 1'272'153.57      |
| Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit | -1'726'184.65        | -890'001.30       |
| Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit             | 8'099.09             | 6'298.59          |
| <b>Total Geldfluss</b>                           | <b>-1'164'275.12</b> | <b>388'450.86</b> |
| Bestand flüssige Mittel 01.01.                   | 2'604'007.83         | 2'215'556.97      |
| Bestand flüssige Mittel 31.12.                   | 1'439'732.71         | 2'604'007.83      |

### **Antrag:**

Die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde für das Jahr 2020 sei zu genehmigen.

### **Diskussion:**

Ressortvorsteherin Martina Jenni erläutert die Jahresrechnung 2020 anhand der Folien und der Präsident der Finanzkommission Bruno Langenegger weist auf die Prüfungshandlungen hin und empfiehlt die vorliegende Jahresrechnung 2020 zur Annahme.

Gabriele Salzmänn möchte wissen, ob der hohe Aufwand der Abwasserbeseitigung im Bereich 7 Umweltschutz und Raumordnung enthalten ist. Dies wird durch Janine Rupp, Gemeindeschreiberin a.i., erklärt, dass die drei Anlagen mit den neuen Abschreibungsdauern in der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung enthalten sind und die Abwasserbeseitigung wiederum befindet sich in der Abteilung 7 Umweltschutz und Raumordnung. Aufgrund der zusätzlichen Abschreibungen weist die Abwasserbeseitigung auch einen relativ hohen Verlust aus.

**Abstimmung:**

Die Jahresrechnung 2020 der Einwohnergemeinde wird grossmehrheitlich genehmigt.

*Traktandum 4*

**Kreditabrechnung LED Umbau Hauptstrasse Birrwil; Kredit vom 23. November 2018**

---

**Schriftliche Vorlage des Gemeinderates (Bericht):**

*An der Einwohnergemeindeversammlung vom 23. November 2018 wurde ein Verpflichtungskredit von CHF 70'000.00 für den LED-Umbau an der Hauptstrasse in Birrwil genehmigt.*

*Die Kreditabrechnung zeigt sich wie folgt:*

|                             |                     |
|-----------------------------|---------------------|
| Verpflichtungskredit        | CHF 70'000.00       |
| Bruttoanlagekosten          | CHF 77'301.00       |
| <b>Kreditüberschreitung</b> | <b>CHF 7'301.00</b> |

**Begründung**

*Der beschlossene Kredit wurde gemäss Kreditabrechnung um CHF 7'301.00 überschritten. Bei der Umrüstung gab es einige technische Probleme, weshalb diese Mehrkosten verbucht werden mussten.*

**Antrag:**

*Die Kreditabrechnung LED-Umbau Hauptstrasse Birrwil sei zu genehmigen.*

**Diskussion.**

Ressortvorsteher Stephan Läuchli erläutert die Kreditabrechnung anhand der Folien. Der Präsident der Finanzkommission Bruno Langenegger empfiehlt die Kreditabrechnung zur Annahme.

Martin Härri möchte wissen, wo die Gemeinde Birrwil eine Hauptstrasse hat. Natürlich ist die Seealstrasse gemeint.

**Abstimmung:**

Die Kreditabrechnung LED-Umbau Hauptstrasse Birrwil wird grossmehrheitlich genehmigt.

*Traktandum 5*

**Kreditabrechnung Ersatz Wasserleitung Hübelrebenweg; Kredit vom 08. Juni 2018**

---

**Schriftliche Vorlage des Gemeinderates (Bericht):**

*An der Einwohnergemeindeversammlung vom 08. Juni 2018 wurde ein Kredit von CHF 95'000.00 für den Ersatz der Wasserleitung Hübelrebenweg genehmigt.*

*Die Kreditabrechnung zeigt sich wie folgt:*

|                              |                      |
|------------------------------|----------------------|
| Verpflichtungskredit         | CHF 95'000.00        |
| Bruttoanlagekosten           | CHF 76'571.55        |
| <b>Kreditunterschreitung</b> | <b>CHF 18'428.45</b> |

**Begründung**

*Die Unterschreitung ist darauf zurückzuführen, dass die Arbeiten günstiger vergeben wurden und die Reserven nicht benötigt wurden.*

**Antrag:**

*Die Kreditabrechnung Ersatz Wasserleitung Hübelrebenweg sei zu genehmigen.*

**Diskussion:**

Ressortvorsteherin Martina Jenni erläutert die Vorlage kurz anhand von Folien näher und macht darauf aufmerksam, dass sich in der Botschaft leider ein Tippfehler eingeschlichen hat, indem die Kreditunterschreitung als Kreditüberschreitung betitelt wurde.

Der Präsident der Finanzkommission Bruno Langenegger empfiehlt die Kreditabrechnung zur Annahme.

**Abstimmung:**

Die Kreditabrechnung Ersatz Wasserleitung Hübelrebenweg wird grossmehrheitlich genehmigt.

*Traktandum 6*

**Kreditantrag von CHF 195'000.00 für ein neues Netzleitsystem Wasserversorgung**

**Schriftliche Vorlage des Gemeinderates (Bericht):**

**Situation Wasserversorgung Birrwil**

Das Bauamt Birrwil betreut die Wasserversorgung der Gemeinde Birrwil. Quellwasser, das im Reservoir Ländern der Niederzone zugeführt wird, stellt die Versorgung mit eigenem Wasser sicher. Das Wasser wird mit dem Stufenpumpwerk in die obere Zone gefördert, da die Quellwassereinspeisung im Reservoir Berg die Zone nicht vollständig versorgen kann. Zur Nachbargemeinde Beinwil am See besteht ein Wasseraustausch für Notfälle. Kurzfristig wird eine neue Quelle in die Niederzone eingeleitet. Dann soll die Verbindung nach Beinwil am See auch zur Abgabe des Überschusswassers genutzt werden. Die Bauwerke sind technisch und hygienisch in gutem Zustand.

**Sanierungsbedarf**

Die Steuerung der Wasserversorgung Birrwil ist defekt, sie musste bereits provisorisch repariert werden. Es wurden drei Varianten zur Erneuerung der Steuerung untersucht. Nebst einer «vor Ort-» und einer «in Cloud-Lösung» wurde durch anstehende personelle Veränderungen im Bauamt auch die Zusammenarbeit mit anderen Wasserversorgungen in der Region geprüft. Der Entscheid über den autonomen Betrieb oder die Zusammenarbeit mit einer anderen Wasserversorgung wird zu einem späteren Zeitpunkt gefällt.

Die Wasserversorgung soll ein neues Leitsystem erhalten, das einen autonomen Betrieb, wie auch einen Fernzugriff einer anderen Wasserversorgung in der Region ermöglicht. Das neue Netzleitsystem ist hochverfügbar und wird mit einem Wartungsvertrag bezüglich Funktion und Sicherheit auf dem aktuellen Stand gehalten.

Mit dem neuen Netzleitsystem wird folgender Mehrwert erreicht:

- Wegfall Miete/Wartungsvertrag, CHF 3'000.00 jährlich
- Software immer auf dem neusten Stand
- Wegfall Servicevertrag Rittmeyer, Kosten von CHF 11'800.00 nur für Netzleitsystem
- Jedes System separat gesteuert, dadurch höhere Sicherheit
- Vivavis optimale Absicherung durch «Tunnelsystem»
- Keine Schwankungen oder Ausfälle mehr
- Kündigung Mietvertrag mit Swisscom
- Kann jederzeit selbst oder durch Dritte bewirtschaftet werden
- Kündigung Wartungsvertrag
- Vereinheitlichung mit Integration Zelgli

Die Gesamtkosten belaufen sich auf CHF 195'000.00 (exkl. MWST) und setzen sich wie folgt zusammen:

|                                                           |                       |
|-----------------------------------------------------------|-----------------------|
| Leitsystem und Betriebswarte                              | CHF 21'200.00         |
| Kommunikation                                             | CHF 13'000.00         |
| RES Ländern und Berg                                      | CHF 33'500.00         |
| VS Zelgli                                                 | CHF 13'000.00         |
| MS Hobacker                                               | CHF 10'500.00         |
| Lichtwelleneinbindung MS Willihof                         | CHF 15'000.00         |
| Dienstleistungen                                          | CHF 32'700.00         |
| Ingenieur                                                 | CHF 17'000.00         |
| Notautomatik                                              | CHF 7'500.00          |
| Reserven/Unvorhergesehenes                                | CHF 31'600.00         |
| <b>Total Netzleitsystem Wasserversorgung (exkl. MWST)</b> | <b>CHF 195'000.00</b> |

Die Finanzierung dieses Kredites erfolgt über den Eigenwirtschaftsbetrieb der Wasserversorgung.

**Antrag:**

Dem Verpflichtungskredit über CHF 195'000.00 exkl. MWST für das Netzleitsystem Wasserversorgung Birrwil sei zuzustimmen.

**Diskussion:**

Ressortvorsteher Beat Bühler erläutert die Vorlage kurz anhand von Folien.

**Abstimmung:**

Dem Verpflichtungskredit für das neue Netzleitsystem der Wasserversorgung Birrwil wird grossmehrheitlich zugestimmt.

Traktandum 7

**Impuls Zusammenleben, Beitragserhöhung**

---

**Schriftliche Vorlage des Gemeinderates (Bericht):**

Seit 2016 und bis Ende 2020 bestand in der Region aargauSüd das Periurban-Projekt «Impuls Zusammenleben aargauSüd». Kanton und Bund unterstützen das Projekt nur noch bis Ende 2021 im Rahmen des Programms «Periurban» mit dem gleichbleibenden Betrag von je CHF 50'000.00. Bedingungen dafür war, dass die Gemeinden im Grundsatz dem Konzept von «Impuls Zusammenleben aargauSüd 2.0» (IZ 2.0) zustimmen und dies in einer Absichtserklärung der Mitfinanzierung kundtun.

Ab 2022 wird der Bund keine Finanzierung mehr für «Impuls Zusammenleben aargauSüd» leisten. Der Kanton Aargau (MIKA) beabsichtigt, im Rahmen des Kantonalen Integrationsprogramm KIP auch ab 2022 die regionale Koordination in der Integrationsförderung mitzufinanzieren, sofern sich auch die Gemeinden weiterhin beteiligen.

Die bisherigen Gemeinden (Birrwil, Burg, Gontenschwil, Leimbach, Menziken, Oberkulm, Reinach, Teufenthal, Unterkulm und Zetzwil) sowie zwei weiteren Gemeinden (Beinwil am See und Dürrenäsch) werden in diesem Prozess entscheiden, ob sie «Impuls Zusammenleben aargauSüd 2.0» ab 2022 gemeinsam weiterführen und mitfinanzieren werden.

Der Konzeptentwurf für die Weiterführung sowie eine Grobkostenberechnung liegt vor. Je mehr Gemeinden am regionalen Angebot mitwirken, desto tiefer fallen die Kosten pro Einwohner aus. Bei zehn teilnehmenden Gemeinden betragen die Kosten pro Einwohner CHF 8.20 und bei zwölf Gemeinden CHF 7.10. Die Angebotspalette umfasst neben dem Bereich Kinder und Jugend auch die frühe Kindheit, die Förderung der Freiwilligenarbeit und die Integration von Migrantinnen und Migranten sowie neu das Alter. Unabhängig von der Anzahl der teilnehmenden Gemeinden soll der Beitrag pro Einwohner maximal CHF 8.00 betragen. Je nach Anzahl Gemeinden wird das Angebot angepasst, damit die zur Verfügung stehenden Mittel ausreichen.

Der Kanton beteiligt sich bei einer Weiterführung mit einem jährlichen Beitrag von CHF 110'000.00 und mit CHF 41'000.00 für die Führung der regionalen Integrationsfachstelle RIF. Um weiter von finanziellen Mitteln des Kantons und des Bundes zu profitieren, ist der Wechsel vom Projekt «Impuls Zusammenleben aargauSüd» in die Regelstruktur «Impuls Zusammenleben aargauSüd 2.0» zwingend nötig. Der Gemeindeverband aargauSüd Impuls als Körperschaft des öffentlichen Rechts stellt sich als Dachorganisation und Trägerschaft zur Verfügung. Der Gemeindeverband würde sich dann aus den Bereichen «aargauSüd Impuls» und «Impuls Zusammenleben aargauSüd» zusammensetzen. Dabei ist es nicht zwingend, dass alle beteiligten Gemeinden bei der Erfüllung aller Aufgaben mitmachen. Daher wird es zwei getrennte Abgeordnetenversammlungen geben.

Da nur bei einer regionalen Lösung von Beiträgen des Kantons und des Bundes für Projekte wie «Deutsch vor dem Kindergarten» profitiert werden kann, ist es wichtig, dass die Gemeinden die Aufgaben gemeinsam angehen und dem Regelbetrieb «Impuls Zusammenleben aargauSüd 2.0» zustimmen.

An der Gemeindeversammlung vom 09. Juni 2010 wurde die heutige Finanzierung von CHF 5.00 pro Einwohnerin und Einwohner an den Verein Regionale Jugendarbeit Wynental (RJAW) bewilligt. Seit 2016 wird dieser Beitrag zur Finanzierung des Periurban-Projektes «Impuls Zusammenleben aargauSüd» verwendet. Aus dem vorliegenden Konzept «Impuls Zusammenleben aargauSüd 2.0» vom 15. Juni 2020, ergibt sich, dass die Handlungsbereiche über die bisherige Ju-

---

gendarbeit hinausgehen. Somit kann der Gemeinderat lediglich über eine Absichtserklärung befinden, jedoch nicht verbindlich über die Mehrkosten. Dieser Entscheid liegt in der Kompetenz der Gemeindeversammlung.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 22. März 2021 stimmt der Gemeinderat dem Regelbetrieb IZ 2.0 und einer Kostenbeteiligung von maximal CHF 8.00 pro Einwohnerin und Einwohner unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung zu.

Das Konzept vom 13. Juni 2020 (Nachtrag vom 04. März 2021) kann während der Aktenaufgabe auf der Webseite der Gemeinde Birrwil heruntergeladen werden oder bei der Gemeindeverwaltung bezogen oder eingesehen werden.

**Antrag:**

Die Kostenerhöhung für «Impuls Zusammenleben aargauSüd 2.0» sei um maximal CHF 3.00 pro Einwohner auf gesamthaft maximal CHF 8.00 pro Einwohner zu genehmigen.

**Diskussion:**

Ressortvorsteherin Martina Jenni erläutert die Vorlage kurz anhand von Folien.

Gabriele Salzmann findet regionale Zusammenarbeiten gut. Sie möchte daher wissen, was von diesem Beitrag von dem bisherigen und auch neuen Angebot dann noch für die regionale Jugendarbeit eingesetzt wird.

Martina Jenni erklärt, dass der Hauptbestandteil immer noch für die Jugendarbeit ist. Der Rest ist ein zusätzliches Angebot.

**Abstimmung:**

Der Kostenerhöhung von maximal CHF 3.00 pro Einwohner auf maximal CHF 8.00 pro Einwohner für «Impuls Zusammenleben aargauSüd 2.0» wird mit grosser Mehrheit zugestimmt.

*Traktandum 8*

**Zusatzkredit von CHF 596'000.00 für die Massnahmen in der Quellschutzzone Ländern (ursprünglicher Verpflichtungskredit 14. Juni 2019)**

---

**Schriftliche Vorlage des Gemeinderates (Bericht):**

**Ausgangslage**

Die Gemeindeversammlung hat am 14. Juni 2019 einen Kredit in der Höhe von CHF 690'000.00 für Massnahmen zum Schutz der Quellwasserfassung Ländern genehmigt. Bei der weiteren Bearbeitung des Projekts wurde festgestellt, dass die seinerzeit errechneten Kosten für diese Massnahmen bei weitem nicht ausreichen. Das Projekt wird inzwischen vom Ingenieurbüro Flury bearbeitet, welche für die erforderlichen Massnahmen in dieser speziellen Situation über mehr Erfahrung verfügt.

**Notwendige Massnahmen**

Weil ein Teil der Schutzzone 2 überbaut ist, müssen bezüglich der Entwässerungsleitungen der privaten Liegenschaften und bezüglich der Oberflächenversiegelung strenge Massnahmen umgesetzt werden. Bei der Ausarbeitung des Bauprojektes wurde festgestellt, dass insbesondere folgende Punkte aufwendiger sind als im Vorprojekt angenommen:

- System Doppelwandige Leitungen und Schächte
- Anpassung der Linienführung um ein effizientes Kontrollsystem sicherzustellen (Dichtheitsprüfung muss alle 5 Jahre wiederholt werden)
- Zusätzliche Kontrollschächte
- Versiegelung von sämtlichen Verkehrsflächen (Verbundsteinparkplätze mit dichtem Belag ersetzen)

Die privaten und öffentlichen Entwässerungsanlagen müssen angepasst werden, damit sie der Anforderungen der Schutzzone, wie oben beschrieben, genügen. Die Kosten für diese Anpassungen müssen von der Einwohnergemeinde, resp. vom Eigenwirtschaftsbetrieb der Wasserversorgung getragen werden.

Private Entwässerungsleitungen müssen, auch ohne dass sie sich in einer Schutzzone befinden, den gesetzlichen Anforderungen entsprechen, insbesondere bezüglich der Dichtheit. Aus diesem Grund werden von den Eigentümern Beiträge in der Grössenordnung einer üblichen Sanierung erhoben. Es wird mit Beiträgen in der Höhe von CHF 165'000.00 exkl. MWST gerechnet.

Die bestehende Netzwasserleitung zu den Liegenschaften Bergstrasse 31-35 muss ersetzt werden. Zudem wird der Hydrant an einen neuen Standort versetzt. Da der Belag in diesem Bereich für die Versiegelung der Oberfläche erneuert werden muss, wird die Wasserleitung zeitgleich ersetzt. All diese Massnahmen haben zur Folge, dass der im Juni 2019 gesprochene Kredit nicht eingehalten werden kann. Gemäss Projekt betragen die Baukosten brutto CHF 1'286'000.00 (exkl. MWST). Somit ist für die Sanierung der Quellschutzzone ein Zusatzkredit in der Höhe von brutto CHF 596'000.00 (exkl. MWST) erforderlich.

#### **Kostenzusammenstellung**

|                                                |                         |
|------------------------------------------------|-------------------------|
| <b>Baumeisterarbeiten</b>                      | <b>CHF 774'000.00</b>   |
| <b>Baunebenarbeiten</b>                        | <b>CHF 185'500.00</b>   |
| Rohrleitungen und Sanitärarbeiten              | CHF 176'500.00          |
| Kanalsanierungen                               | CHF 6'000.00            |
| Kontrolle Heizungen                            | CHF 3'000.00            |
| <b>Nebenkosten</b>                             | <b>CHF 326'500.00</b>   |
| Gärtner / Landwirt                             | CHF 61'000.00           |
| Geometer                                       | CHF 7'000.00            |
| Kanal-TV                                       | CHF 6'000.00            |
| Gebühren Baubewilligung                        | CHF 7'550.00            |
| Rissprotokolle                                 | CHF 15'700.00           |
| Honorar                                        | CHF 127'000.00          |
| Unvorhergesehenes / Diverses / Rundung ca. 10% | CHF 102'250.00          |
| <b>Total Erstellungskosten (exkl. MWST)</b>    | <b>CHF 1'286'000.00</b> |

Die Grundeigentümer sind über die notwendigen Massnahmen grundsätzlich informiert. Ein weiterer Informationsanlass mit den direkt betroffenen Liegenschaftseigentümern ist vor der Gemeindeversammlung eingeplant, damit über die Projekt- und Kostenentwicklung informiert werden kann.

Die Finanzierung dieses Kredites erfolgt über den Eigenwirtschaftsbetrieb der Wasserversorgung.

#### **Antrag:**

Dem Zusatzkredit über brutto CHF 596'000.00 exkl. MWST für die Massnahmen zum Schutz der Quellwasserfassung Ländern sei zuzustimmen.

#### **Diskussion:**

Ressortvorsteher Beat Bühler erläutert die Vorlage kurz anhand von Folien.

#### **Abstimmung:**

Dem Zusatzkredit wird mit grosser Mehrheit zugestimmt.

#### **Traktandum 9**

#### **Zusatzkredit von CHF 80'000.00 für die Gesamtrevision der Nutzungsplanung**

---

##### **Schriftliche Vorlage des Gemeinderates (Bericht):**

##### **Sachverhalt**

Die Stimmberechtigten haben an der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2015 einem Verpflichtungskredit über CHF 142'000.00 für die Gesamtrevision der Birrwiler Nutzungsplanung zugestimmt. Ende Oktober 2015 hat die eingesetzte Kommission ihre Arbeit aufgenommen und sich zwischenzeitlich zu Ausschusssitzungen getroffen.

Es stellte sich bald heraus, dass die Kosten überschritten werden. Deshalb wurden an den Gemeindeversammlungen vom 08. Juni 2018 und am 14. Juni 2019 Zusatzkredite von CHF 170'000.00 bzw. CHF 100'000.00 eingeholt.

Obwohl bereits zwei Zusatzkredite von den Stimmberechtigten bewilligt wurden, reicht die bewilligte Gesamtkreditsumme für die Bearbeitung nicht aus. Aufgrund der vorzunehmenden Arbeiten beantragt der Gemeinderat einen weiteren Zusatzkredit in der Höhe von CHF 80'000.00.

### **Begründung der notwendigen Zusatzkredite**

Basis des Verpflichtungskredites war eine Richtofferte des Ingenieurbüros SWR Infra AG. Diese Offerte beruht auf Annahmen und Erfahrungswerten und wurde vor der Einholung der kantonalen Grundlagen erstellt.

Auf Verlangen des Kantons und der Kommission mussten zusätzliche Aufgaben/Abklärungen getätigt und Forderungen erfüllt werden, welche zu weiteren Analysen, Aufwendungen und Sitzungen geführt haben. Es handelt sich um folgende Themenbereiche:

- Umfangreiche Aufnahme Ortsbildschutzobjekte
- Zusatzsitzungen/Zusatzaufträge der Kommission bezüglich Dichtevorgaben
- Auswirkungen der Strategie und des Entwicklungskonzeptes
- Bauzonengrösse
- Rückzonungen
- Überarbeitung/Umsetzung Landschafts- und Naturschutzinventars
- Auswirkungen Umsetzung IVHB
- etc.

Das beauftragte Planerunternehmen hat geschätzt, welche Arbeiten noch geleistet werden müssen. Vor einer öffentlichen Auflage müssen zusätzliche Abklärungen bei den Grundeigentümern getroffen werden und allenfalls eine zusätzliche Mitwirkungsaufgabe durchgeführt werden.

### **Beurteilung der Kostenentwicklung**

Kostenüberschreitungen bei Nutzungsplanungen sind nicht ungewöhnlich, da zu Beginn nur schwer abgeschätzt werden kann, wie auf den komplexen Prozess einer Nutzungsplanung Einfluss genommen wird (Kanton, Bevölkerung, Organisationen).

Bei der Offerteingabe handelte es sich seinerzeit um eine Richtofferte, welche auf Annahmen und Erfahrungswerten beruhte (Genauigkeit von +/- 25%).

Zu dieser Ungenauigkeit sind dann noch zusätzliche Aufgaben und Forderungen seitens des Kantons hinzugekommen, welche zusätzliche aufwändige Abklärungen, Analysen und Sitzungen erforderten. Mit der kantonalen Vorprüfung und dem Mitwirkungsverfahren sind nochmals weitere Aufgaben und Forderungen (insbesondere betreffend Bauzonengrösse, bzw. Rückzonungen) dazugekommen, die wiederum Auswirkungen auf die Kosten haben. Es ergibt sich ein Mehrfaches der geschätzten Aufwendungen, da aufgrund der 2. Kantonalen Vorprüfung mit weiteren Auflagen zu rechnen ist. Aufgrund der Rückzonungen wird mit vermehrtem Aufwand durch Einwendungen zu rechnen sein.

### **Kostenzusammenstellung**

|                                                |                |                       |
|------------------------------------------------|----------------|-----------------------|
| Ausgaben für die Nutzungsplanung bis März 2021 |                | CHF 380'000.00        |
| Zusätzliche erwartete Kosten:                  |                |                       |
| Planerhonorar gerundet                         | CHF 64'500.00  |                       |
| Landschaftsinventar                            | CHF 26'000.00  |                       |
| Sitzungsgelder                                 | CHF 5'000.00   |                       |
| Fremdkosten/Druckkosten                        | CHF 5'000.00   |                       |
| Publikationen/Diverses                         | CHF 5'000.00   |                       |
| UVG/Reserve                                    | CHF 6'500.00   | CHF 112'000.00        |
| <b>Total</b>                                   |                | <b>CHF 492'000.00</b> |
| Bewilligte Kredite                             |                |                       |
| 2015                                           | CHF 142'000.00 |                       |
| 2018                                           | CHF 170'000.00 |                       |
| 2019                                           | CHF 100'000.00 |                       |
| <b>Zusatzkredit</b>                            | <b>2021</b>    | <b>CHF 80'000.00</b>  |

### **Antrag:**

Dem Zusatzkredit Nutzungsplanung im Betrage von brutto CHF 80'000.00 inkl. MWST sei zuzustimmen.

### **Diskussion:**

Ressortvorsteher Max Härrli erläutert die Vorlage kurz anhand von Folien.

Daniel Leutwiler möchte wissen, ob man solche Ingenieurbüros, die sich so sehr bei den Kosten verschätzen, auf eine sogenannte schwarze Liste setzen könnte.

Max Härrli erläutert, dass die erste Kostenschätzung auf Erfahrungswerten beruhte und damals konnten diese Zusatzaufgaben nicht erwartet werden. Die erste Vorprüfung durch den Kanton Aargau wurde mit diversen Änderungen zurückgewiesen (Auszonungen etc.).

**Abstimmung:**

Der Zusatzkredit wurde mit grosser Mehrheit und einer Gegenstimme angenommen.

*Traktandum 10*

**Verschiedenes und Umfrage**

---

Gemeindeammann Max Härri informiert über den Neubau des Schulhauses. Trotz Zeitverlust bei den Betonarbeiten geht es planmässig vorwärts. Dem Einzug im Frühling 2022 steht im Moment nichts im Wege. Aus finanzieller Sicht sind wir auf Kurs.

Vizeammann Martina Jenni informiert über den aktuellen Stand der Stützmauer an der Kantonstrasse entlang. Die Arbeiten sind noch nicht ganz fertig, es hat noch einige Baustellenabgrenzungen auf der Strasse.

Stefan Härri merkt an, dass es jetzt enger ist. Der Kanton hat bereits eine Anfrage gestartet, wie sich die Gemeinde Birrwil die Situation vorstellt und hat sich für eine Verengung ausgesprochen. Aktuell ist es jetzt wieder beim Kanton zur Weiterbearbeitung.

Vizeammann Martina Jenni informiert, dass das Verwaltungspersonal ab dem 01. Juli 2021 wieder vollständig ist. Janine Rupp, welche aktuell als Leiterin Finanzen a.i. und Gemeindeschreiberin a.i. für die Gemeinde Birrwil tätig ist, wird ab 01. Juli 2021 als neue Verwaltungsleiterin/Gemeindeschreiberin angestellt. Janine Rupp stellt sich kurz selber vor.

Gemeindeammann Max Härri verabschiedet die beiden demissionierten Gemeinderäte Alexander Pirchl und Jeremias Setz und dankt den beiden für ihre wertvolle Arbeit für die Gemeinde Birrwil und wünscht ihnen alles Gute.

Jeremias Setz hat sich für die Gemeindeversammlung entschuldigt. Sein Geschenk wird ihm später überreicht. Alexander Pirchl bedankt sich herzlich bei der Bevölkerung und auch dem Gemeinderat und der Verwaltung für die angenehme Zusammenarbeit während seiner Amtszeit.

Aus der Bevölkerung erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Gemeindeammann Max Härri schliesst die Versammlung mit bestem Dank an die Gemeinderäte, das Verwaltungspersonal, die Mitarbeiter des Bauamtes und Hauswart für die Mithilfe bei der Gemeindeversammlung.

Schluss der Versammlung: 21:00 Uhr.

**Rechtskraftbescheinigung**

Nach unbenütztem Ablauf der Referendumsfrist sind sämtliche Beschlüsse über die Sachgeschäfte der Einwohnergemeindeversammlung vom 04. Juni 2021 am 12. Juli 2021 in Rechtskraft erwachsen.

5708 Birrwil, 13. Juli 2021

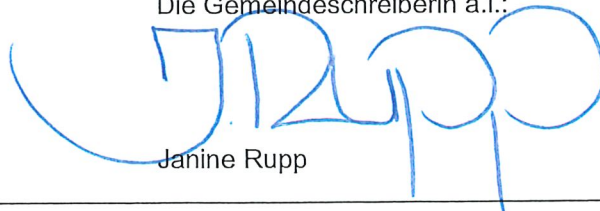
**GEMEINDERAT BIRRWIL**

Der Gemeindeammann:



Max Härri

Die Gemeindeschreiberin a.i.:



Janine Rupp

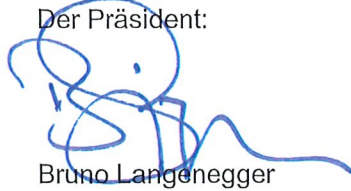
**Prüfungsbericht Finanzkommission**

Die Finanzkommission hat das vorliegende Protokoll geprüft und für in Ordnung befunden.

5708 Birrwil, 15. Juli 2021

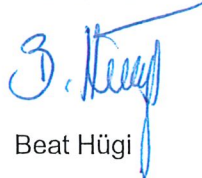
**FINANZKOMMISSION BIRRWIL**

Der Präsident:



Bruno Langenegger

Der Aktuar:



Beat Hügi